



Leitfaden zum Verfassen der schriftlichen Abschlussreflexion des Psychotherapeutischen Propädeutikums der APG

Formale Kriterien:

- Angabe Ihres Namens inkl. ev. Titel, Ihrer Studienbuchnummer und Datum der Verfassung
- Umfang: ca. 3 A-4 Seiten bei Schriftgröße 10-12

Inhaltliche Kriterien:

Einleitung:

- KURZE Beschreibung der Praktikumsstelle/n inklusive Versorgungsangeboten
- Eigene Tätigkeiten innerhalb des Praktikums

Hauptteil:

Reflexion der eigenen Tätigkeiten und Kontakte mit leidenden Menschen unter dem Aspekt persönlicher Erfahrungen, Entwicklungen und eventueller Veränderungen.

Weitere Inhalte könnten sein:

Wo lagen persönliche Herausforderungen und warum? – Was ist gut gelungen? – Welche Vorerfahrungen konnten Sie integrieren? Welche Erfahrungen waren neu für Sie? Was war motivierend/demotivierend? Wie haben Sie die Zusammenarbeit erlebt? Wie würden Sie die inhaltliche Qualität Ihrer Praktikumsstelle beschreiben?

Eventuelle Untermauerung durch kurze Fallschilderung/en.

Aspekte Ihrer Praktikums supervision und Selbsterfahrung und Einflüsse auf Ihre persönliche Entwicklung

Schluss:

kurzes Resümee bezüglich Propädeutikum, Angabe gegenwärtiger beruflicher/ausbildungsrelevanter Tätigkeit/en und Perspektiven hinsichtlich der weiteren psychotherapeutischen Ausbildung